

GRAU... IST ALLE ENERGIE!

Aber was geht das die Gemeinden an?

NEUE ENERGIE FÜR DIE RAUMPLANUNG? - WEGE ZUR ENERGIERAUMPLANUNG

Marscherleichterung für den CO₂ Rucksack aller Gemeindebürger ist machbar. Wir sagen Ihnen wie.

Die europaweite Vorgabe, bis zum Jahr 2020 die Treibhausgase gemessen von 2005 um 20% zu reduzieren, den Anteil an erneuerbarer Energie um 20% zu erhöhen und die Energieeffizienz ebenfalls um 20% zu steigern (**20/20/20 Ziele**), wirkt sich auch auf die örtliche Raumplanung aus. Eine vorausschauende Planung mit **Implementierung energieeffizienter bzw. erneuerbarer Energielösungen** könnte die Erreichung dieser Ziele beschleunigen.

Um diesen Prozess zu begleiten, konzentriert sich das **EU Projekt SPECIAL (Spatial Planning and Energy for Communities In All Landscapes)** auf den Austausch von Erfahrungen sowie den Aufbau von Kompetenzen unter nationalen und regionalen Stadt- / Raumplanungsinstitutionen mit dem Ziel aufzuzeigen, wie **erneuerbare Energieaspekte in die Planungsinstrumente der Raumplanung auf örtlicher und regionaler Ebene integriert werden können**. Das Projekt SPECIAL versucht, die Kompetenz der RaumplanerInnen bzw. PlanerInnen auf diesem Gebiet zu verbessern, soll Good-Practice-Beispiele aufzeigen und zu einer integrierten Planungsstrategie mit dem langfristigen Ziel der CO₂ Reduktion führen.

SPECIAL ist ein Projekt im Rahmen des Intelligent Energy Europe Programmes (IEE) mit einer Projektdauer von 3 Jahren. Einer der 8 Partner aus 8 Mitgliedsländern ist das Land Steiermark mit seiner Abteilung 13 - Umwelt und Raumordnung (Referat Bau- und Raumordnung).

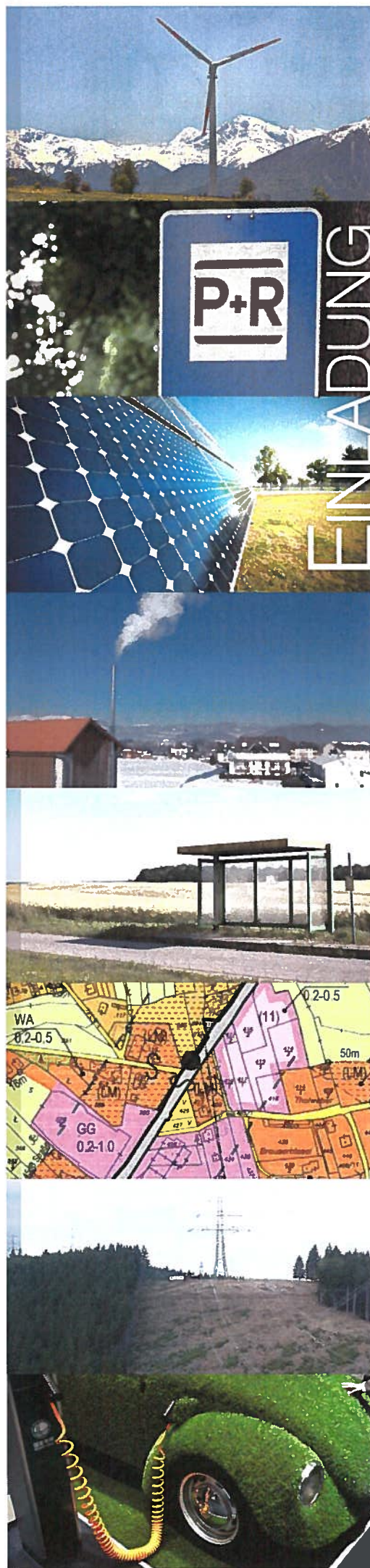
Mit 1. Jänner 2015 hat sich die steirische Gemeindeflandschaft sehr verändert und für die neu entstandenen Gemeinden ergibt sich die Verpflichtung, innerhalb von 5 Jahren **neue Örtliche Entwicklungskonzepte und Flächenwidmungspläne zu erstellen**, Strukturen zu überdenken, aber auch die Möglichkeit, nachhaltige Energieplanung in die örtliche Raumplanung miteinfließen zu lassen.

Ziel der Veranstaltung „Neue Energie für die Raumplanung“ ist es, an Hand bereits existierender **europäischer und österreichischer Beispiele** zu zeigen, wie sich die Energieraumplanung zukünftig in der gesamten Steiermark auf örtlicher Ebene verwirklichen lässt.

Termin: Donnerstag, 8. Oktober 2015
Beginn: 14.00 Uhr

Ort: Messe Congress Graz / Saal 1,
Messeplatz 1, 8010 Graz

Mit freundlicher Unterstützung von:





PROGRAMM:

- 13.45 Uhr** Registrierung der TeilnehmerInnen
- 14.00 Uhr** Begrüßung / Einleitung
 ZT-Präsident DI Gerald FUXJÄGER / Mag. Andrea TESCHINEGG
Moderation: Dipl.-Ing. Dr.techn. Reinhard SEISS
- 14.15 Uhr** Aktionsplan der Stadt Bozen für nachhaltige Energie –
 Umsetzung im Rahmen der Südtiroler Raumplanung
 Rechtsanwalt Dr. Rudolf BENEDIKTER, Bozen
- 14.45 Uhr** Energieraumplanung für den ländlichen Raum – Anwendung in der Praxis
 Assoc. Prof. Dr. Gernot STÖGLEHNER, Institut für Raumplanung
 und ländliche Neuordnung (IRUB) der Universität für Bodenkultur, Wien
- 15.15 Uhr** Offene Fragen / Diskussion
- 15.30 Uhr** Kaffeepause
- 16.00 Uhr** Energieraumplanung in Salzburger Gemeinden – ein Erfahrungsbericht
 Dipl.-Ing. Manfred KOBLMÜLLER, SIR Salzburger Institut für Raumordnung & Wohnen
- 16.30 Uhr** EU-Projekt SPECIAL – Implementierung nachhaltiger Energielösungen
 in die örtliche Raumplanung
 Mag. Christine SCHWABERGER, Abteilung 13 – Umwelt und Raumordnung
- 17.00 Uhr** Diskussion „Neue Energie für die Raumplanung? - Wege zur Energieraumplanung“
 Landesrat Mag. Jörg LEICHTFRIED
 Präsident LT-Abg. Bgm. Erwin DIRNBERGER, Gemeindebund Steiermark
 Vizebgm. Friedrich KRATZER, Städtebund Österreich - Landesgruppe Steiermark
 Mag. Andrea TESCHINEGG, A 13 - Umwelt und Raumordnung
 Architektin DI Theresia HEIGL-TÖTSCH
- 18.00 Uhr** Gemütlicher Ausklang / Buffet

Veranstalter:

KAMMER DER ZIVILTECHNIKERINNEN FÜR STEIERMARK UND KÄRNTEN
 LAND STEIERMARK / A 13 Umwelt und Raumordnung

Organisation:

ZIVILTECHNIKER-FORUM für Ausbildung und Berufsförderung

Kontakt: Mag. Pia Frühwirt, Schönaugasse 7 / 3, 8010 Graz, Tel. 0316 / 81 18 02 – 28,
 e-mail: pia.fruehwirt@zt-forum.at



Anmeldung zur Veranstaltung

- Ja, ich / wir komme/n am 8. Oktober 2015 ab 14.00 Uhr zur Veranstaltung
NEUE ENERGIE FÜR DIE RAUMPLANUNG? - WEGE ZUR ENERGIERAUMPLANUNG.

Name/n Teilnehmer/Innen:

1.
2.
3.
4.

Institution:

.....

Adresse:

.....

e-Mail:

.....

Um Anmeldung bis spätestens 1. Oktober 2015 wird gebeten
unter der Faxnummer 0316 / 81 18 02 – 5 oder unter office@zt-forum.at

